

# Werden alle US-Klimawissenschaftler nach Frankreich umsiedeln? Bitte?

geschrieben von Chris Frey | 14. Mai 2017

Quellen für das Bild oben: hier, hier und hier  
Eric Worrall

Spekulationen schießen ins Kraut darüber, ob Präsident Macron sein Versprechen hält und alle unsere [= die US-]Klimawissenschaftler aufnimmt und ihnen eine neue Heimat in Frankreich anbietet.

---

## Gedanken zur Debatte um Klimawandel in der Öffentlichkeit

geschrieben von Chris Frey | 14. Mai 2017

Richard Lindzen

EINFÜHRUNG:

Seit über 30 Jahren habe ich Vorträge zur Wissenschaft vom Klimawandel gehalten. Wenn ich jedoch vor einer Laien-Zuhörerschaft spreche und versuche, diese Begriffe wie Klima-Sensitivität, die Relation zwischen globaler Mitteltemperatur und Extremwetter sowie den Umstand zu erklären, dass sich die Erwärmung während der letzten 18 Jahre deutlich abgeschwächt hat, ist es offensichtlich, dass das Publikum mit offenen Mündern lauscht.

---

## Unscharfe Frühlingsweisheiten – Ein „WELT“- Interview

geschrieben von Chris Frey | 14. Mai 2017

Josef Kowatsch, Stefan Kämpfe

„Wer die Welt verstehen will, der muss sie lesen“- so lautet ein etwas abgedroschener Werbespruch. Doch leider ist auch dort nicht alles „die Welt“- zumindest dann nicht, wenn es um eine korrekte Darstellung der aktuellen Situation unseres Klimas geht. Am 9. Mai 2017 äußerte sich Herr Lux vom Deutschen Wetterdienst (DWD) in „DER WELT“ zum kühlen Mai-Auftakt. Viele seiner Äußerungen sind prinzipiell richtig; doch Einiges

bedarf einer Korrektur oder Ergänzung.

---

## **Für Spendengelder müssen Eisbären den Klimatod sterben**

geschrieben von Chris Frey | 14. Mai 2017

Helmut Kuntz

Man sollte meinen, es hätte sich inzwischen herumgesprochen, dass die „niedlichen“ Eisbären (größtes Landraubtier der Erde) nicht unter dem Klimawandel leiden, sondern sich so stark vermehren, dass sie in einigen Gegenden schon zur Plage werden [3] [4] [6].

---

## **Die Volkshochschule Hannover und ihre Ausstellung: Wir alle sind Zeugen – Menschen im Klimawandel**

geschrieben von Chris Frey | 14. Mai 2017

Helmut Kuntz

Inzwischen ist es eine schlimme „Mode“ geworden, den Klimawandel anhand von Erlebnisberichten Einheimischer zu „belegen“. Das hat mit seriöser Methodik nichts zu tun, wird in klimaalarmistischen Kreisen aber gerne gesehen und unterstützt, weil es so viele „herzzerreissende“ Geschichten ergibt, denn für Menschen ungewöhnliches Wetter gibt es rund um die Welt zuhauf.